

# PROGRAMM

Juli – September 2017

**Historisches  
Museum  
des Hochstifts  
Paderborn**

**Wewelsburg  
1933 – 1945  
Erinnerungs- und  
Gedenkstätte**



**KREISMUSEUM  
Wewelsburg**



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Besucherinnen und Besucher,

die Wewelsburg, einzige Dreiecksburg Deutschlands in heute noch geschlossener Bauweise, ist das Wahrzeichen des Paderborner Landes. Im Stil der Weserrenaissance erbaut, liegt sie hoch über dem Almetal auf einem Bergsporn.

Heute befindet sich im ehemaligen Jagdschloss das Historische Museum des Hochstifts Paderborn, welches die Geschichte der Burg und der Region erlebbar macht. Im ehemaligen SS-Wachgebäude am Burgvorplatz ist die Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945 untergebracht und zeigt die Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“.

Entdecken Sie die Wewelsburg in den Sommermonaten einmal mehr als lohnendes Ausflugsziel. Die regelmäßigen öffentlichen Führungen durch unsere Museumsabteilungen, die Kräuterbeete im Burggarten oder hoch auf den Nordturm zeigen Ihnen die Wewelsburg in ihrer wechselhaften und jahrhundertealten Geschichte.

Seien Sie uns willkommen!

Manfred Müller  
Landrat des Kreises Paderborn

JULI

**BIS 13.8.** »Sehnsucht in die Ferne«. Reisen mit Annette von Droste-Hülshoff  
Sonderausstellung

**SA 1** Auf den Spuren Annette von Droste-Hülshoffs durch das Sauerland – Almequelle und Bruchhauser Steine  
Gantzägige Exkursion, 9 – 18 Uhr

**So 2** Die Heilkunst der Jesuiten  
Öffentliche Themenführung, 15 Uhr

**DI 4** „Historische Grenzsteine im südlichen Eggegebirge“  
Sonderausstellung, bis 17.9.

**Do 6** „Die SS, Quedlinburg und König Heinrich I. – Vereinnahmungen eines mittelalterlichen Herrschers“  
Vortrag, 19 Uhr

**So 9** Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“  
Öffentliche Führung, 15 Uhr

**So 16** »Sehnsucht in die Ferne«. Reisen mit Annette von Droste-Hülshoff  
Öffentliche Führung, 11 Uhr

**So 23** Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“  
Öffentliche Führung, 15 Uhr

AUGUST

**DI 1** Geocaching  
Sommerferienspiele für Kinder von 10 – 14 Jahren, 13 Uhr

**So 6** Vom Steinzeitgrab zum Dreiecksschloss  
Öffentliche Themenführung für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 6 Jahren, 15 Uhr

**So 13** „Nun zu meiner Reise“  
Lesung aus Briefen der Annette von Droste-Hülshoff, 11 Uhr

**So 13** »Sehnsucht in die Ferne«. Reisen mit Annette von Droste-Hülshoff  
Öffentliche Führung, 12.15 Uhr

**So 13** Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“  
Öffentliche Führung, 15 Uhr

**FR 25** „La La Land“  
Open-Air-Kino im Burggarten der Wewelsburg, Einlass 19 Uhr, Filmstart bei Einbruch der Dunkelheit

**SA 26** Paderborner Museumsnacht  
u.a. mit Führungen und szenischen Lesungen, 18 – 24 Uhr

**So 27** Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“  
Öffentliche Führung in deutscher und englischer Sprache, 15 Uhr

EINTRITTSPREISE | TEILNAHMEBEITRAG  
sofern nicht anders aufgeführt:

- Erwachsene 3 € | ermäßigt 1,50 €
- Familienkarte 6 €
- kostenlos mit Jahreskarte

SEPTEMBER

FR  
1

**Reformation – Gegenreformation im Paderborner Land**

Sonderausstellung im Historischen Museum des Hochstifts Paderborn, bis 5.11.

SA  
2

**EGGE-WANDERUNG ENTLANG HISTORISCHER GRENZSTEINE**

Exkursion, 14.45 – ca. 17.15 Uhr

SO  
3

**HISTORISCHES MUSEUM DES HOCHSTIFTS PADERBORN**

Öffentliche Führungen mit anschließender Besteigung des Nordturms der Wewelsburg, 15 Uhr

SO  
10

**Tag des offenen Denkmals 2017**

**Macht und Pracht**

Öffentliche Führungen für Erwachsene und Familien um 10 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr und 13 Uhr

SO  
10

**Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“**

Öffentliche Führung, 15 Uhr

DO  
14

**„Auftragskunst und Massenmord: Adolf Haas als KZ-Kommandant in Niederhagen/Wewelsburg und Bergen-Belsen“**

Vortrag, 19 Uhr

SA  
16

**Ein unbekanntes Zeitalter – Das Paderborner Land im 19. Jahrhundert**

Wissenschaftliches Symposium, 14 Uhr

SO  
24

**Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“**

Öffentliche Führung, 15 Uhr

SONDERAUSSTELLUNG

»SEHNSUCHT IN DIE FERNE«.

REISEN MIT ANNETTE VON DROSTE-HÜLSHOFF



Insgesamt neun Jahre ihres Lebens war Annette von Droste-Hülshoff (1797-1848) unterwegs, und etwa die Hälfte ihres literarischen Werks entstand während auswärtiger Aufenthalte vom Paderborner und Höxteraner Land bis zum Bodensee. Viel weiter noch reiste die für ihre Landschaftsgedichte berühmte Autorin aber im Kopf – inspiriert von Lektüren und Gesprächen, getrieben von Fernsicht und der eigenen dichterischen Phantasie.

Die Ausstellung lässt die Besucher und Besucherinnen eintauchen in Landschaften, wie Droste sie unterwegs kennenlernte und beschrieb. Präsentiert werden bisher nie gezeigte Exponate und Handschriften in spannenden, multimedial inszenierten Räumen. Die Bedingungen, unter denen Drostes Reisen stattfanden, bieten faszinierende Einblicke in das Leben einer adligen schreibenden Frau zwischen Beschränkung und Selbstbestimmung und zeigen die rasanten gesellschaftlichen und technischen Umbrüche ihrer Zeit.

**bis 13.8. So**

im Burgsaal der Wewelsburg

Eintritt frei

## SONDERAUSSTELLUNG

### „HISTORISCHE GRENZSTEINE IM SÜDLICHEN EGGEGBIRGE“



Historische Grenzsteine berichten von untergegangenen Herrschaften und Klöstern. Sie erzählen von Streit um Landbesitz und Landnutzung. Ihre Zeichnung gibt Auskunft über die Territorialherren und deren Wappen sowie über die Kunstfertigkeit der Steinmetze. Bearbeitung und Aufstellung liefern Informationen zum Grenzverlauf. Das Steinmaterial gibt Hinweise auf Steinbrüche und die geologischen Verhältnisse. Historische Grenzsteine sind somit wichtige Dokumente der Regionalgeschichte.

Gezeigt werden die wesentlichen Untersuchungsergebnisse von rund 500 km erkundeten historischen Grenzlinien. Die Ausstellung ist eine Leihgabe des Museums im „Stern“, Warburg.

#### **4.7. Di – 17.9. So**

Sonderausstellungsraum, Zugang durch die Erinnerungs- und Gedenkstätte

Eintritt frei

## SONDERAUSSTELLUNG

### „REFORMATION – GEGENREFORMATION IM PADERBORNER LAND“



Rau war das Zeitalter der Reformation, als Dietrich IV. von Fürstenberg zum neuen Fürstbischof von Paderborn gewählt wurde: Man schrieb das Jahr 1585. Das Domkapitel war lange konfessionell gespalten. Der Kampf um die „richtige“ Religion und die Stellung des Landesherrn sollte auch die Amtszeit Dietrichs beherrschen.

Als Fürstbischof war Dietrich der Wegbereiter der katholischen Gegenreformation im Paderborner Bistum.

Anlässlich des 500-jährigen Reformationsjubiläums sind zu dem Thema „Reformation – Gegenreformation im Paderborner Land“ ergänzende Texte in der Dauerausstellung des Historischen Museums des Hochstifts Paderborn erarbeitet worden. An thematisch bezugnehmenden Orten geben sie den Besuchern einen vertiefenden Einblick in die regionalen Auswirkungen dieser wechselvollen Zeit.

Hierzu wird auch ein thematischer Rundgang von den Pädagogen angeboten, der ab sofort buchbar ist.

#### **1.9. Fr – 5.11. So**

Sonderausstellung im Historischen Museum des Hochstifts Paderborn

Informationen zur buchbaren thematischen Führung unter 02955 7622-0

bis 13.8. So

»Sehnsucht in die Ferne«. Reisen mit Annette von Droste-Hülshoff:

Sonderausstellung

im Burgsaal der Wewelsburg

Eintritt frei

1.7. Sa | 9 – 18 Uhr

„Auf den Spuren der Annette von Droste-Hülshoff durch das Sauerland – Almequelle und Bruchhauser Steine“

Exkursion mit Bus inkl. kleiner Wanderungen um Almequelle und durch das Gelände der Bruchhauser Steine mit naturkundlicher und literaturhistorischer Führung Für „Das malerische und romantische Westfalen“, das 1841 erschien und erstmals die landschaftlichen Reize Westfalens würdigt, steuerte Annette von Droste-Hülshoff mehrere Beschreibungen insbesondere zum Sauerland bei. Die Dichterin konnte sich dabei auf eigene Beobachtungen, die sie auf Reisen gewonnen hatte, stützen. So entstanden gleichermaßen stimmungsvolle wie präzise Landschaftsschilderungen, die auf dieser Exkursion am Beispiel der Almequelle und der Bruchhauser Steine nachvollzogen werden. Die Führungen vor Ort werden naturkundliche Informationen mit den Originaltexten Drostes verbinden.

Die Veranstaltung wird unterstützt durch den Förderverein Kreismuseum Wewelsburg e. V.

Abfahrt: 9 Uhr Paderborn (Maspernplatz, Seite Paderhalle) oder 9.45 Uhr Wewelsburg (Besucherparkplatz Kreismuseum)

Rückkehr: ca. 18 Uhr Wewelsburg oder ca. 18.45 Uhr Paderborn (Maspernplatz)

Teilnahmebeitrag: Erwachsene 10 €, Kinder (6 – 14 Jahre) 6 € Mittagessen in Bruchhausen (optional): 7 – 10 €

Verbindliche Anmeldung unter 02955 7622-0

2.7. So | 15 – 16.30 Uhr

Öffentliche Themenführung „Die Heilkunst der Jesuiten“

für Erwachsene

Historisches Museum des Hochstifts Paderborn

Die Gäste erwartet bei dieser Führung ein interessanter Einblick in die Heilkunst der Jesuiten, die auf diesem Gebiet lange Zeit führend waren. Im Historischen Museum des Hochstifts Paderborn befinden sich zum Beispiel Exponate aus der von Jesuiten geführten Residenz-Apotheke in Büren.

Die Museumspädagogen informieren über den Wissensaustausch der Ordensgemeinschaft weltweit, aber auch über den regen Briefkontakt der Jesuiten in Münster und Büren.

Die Kräuterbeete im Burggarten, die nach Pflanzlisten der Jesuiten angelegt wurden, laden ein zum Gespräch über Tee, Aufgüsse und Salben.

4.7. Di – 17.9. So

„Historische Grenzsteine im südlichen Eggegebirge“

Sonderausstellung

Sonderausstellungsraum, Zugang durch die Erinnerungs- und Gedenkstätte

Eintritt frei

6.7. Do | 19 Uhr

**„Die SS, Quedlinburg und König Heinrich I. – Vereinnahmungen eines mittelalterlichen Herrschers“**

Referent: Erik Beck, Historiker und Wissenschaftlicher Volontär  
im Kreismuseum Wewelsburg

geeignet ab 15 Jahren

Vortrag im Filmraum der Erinnerungs- und Gedenkstätte  
Wewelsburg 1933 – 1945

Die Verehrung König Heinrichs I. durch Heinrich Himmler und die SS in Quedlinburg ab 1936 zeigt beispielhaft die propagandistische Vereinnahmung und mythische Überhöhung historischer Persönlichkeiten während des „Dritten Reiches“ und deren Heranziehung zu dessen Legitimation. 1936 wurde der 1000. Todestag König Heinrichs I. mit großem Aufwand in Quedlinburg gefeiert, wo er in der Stiftskirche bestattet worden war. Die jährlich begangene Feier am Todestag des mittelalterlichen Herrschers nahm geradezu den Charakter eines „Heiligentestes“ an. Der Vortrag nimmt die umfangreichen Baupläne der SS in Quedlinburg ebenso in den Blick wie die vielfältigen Funktionen, die die Gedenkfeiern für die SS hatten. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Eintritt frei

9.7. So | 15 – 17 Uhr

**Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“**

für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren

Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945

Der Rundgang bietet einen ausführlichen und informativen Einblick in die ideologischen Grundlagen der Schutzstaffel (SS) der NSDAP und deren verbrecherische Konsequenzen.

Die Gedenkstättenpädagoginnen informieren sowohl über die lokalen Ereignisse in Wewelsburg als auch

über die europäischen Dimensionen der SS-Aktivitäten. Bei der Dauerausstellung handelt es sich um die einzige museale Gesamtdarstellung der Geschichte und Verbrechen der SS.

16.7. So | 11 – 12 Uhr

**Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung »Sehnsucht in die Ferne«. Reisen mit Annette von Droste-Hülshoff**

im Burgsaal der Wewelsburg

23.7. So | 15 – 17 Uhr

**Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“**

für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren

Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945

1.8. Di | 13 – ca. 17 Uhr

**Geocaching**

Sommerferienspiele für Kinder von 10 – 14 Jahren

Historisches Museum des Hochstifts Paderborn

Navis kennt jeder. Straßenschilder auch. Doch das sind Wegweiser aus diesen Tagen. Wie haben eigentlich Fürstbischöfe und deren Gäste in früheren Jahrhunderten zur Wewelsburg gefunden, so ganz ohne Routenplaner und oder sonstigen technischen Hilfsmitteln?

Gemeinsam mit den Museumspädagogen gehen die Kinder zunächst diesen Fragen nach und erfahren im Museum vieles über das Reisen in vergangenen Zeiten.

Nach einer kleinen Einführung in die GPS-Geräte auch für Muggels geht es dann auf die abenteuerliche Entdeckungsreise zu den Koordinaten. Rund um die Wewelsburg gibt es knifflige Aufgaben zu lösen. Zu welchem Cache es wohl geht?

Die Kinder können gespannt sein!

Anmeldung unter 02955 7622-0

6.8. So | 15 – 16.30 Uhr

**Öffentliche Themenführung „Vom Steinzeitgrab zum Dreiecksschloss“**

für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 6 Jahren  
Historisches Museum des Hochstifts Paderborn

In diesem unterhaltsamen Museumsrundgang geben die Pädagogen einen Überblick über die Landesgeschichte von der Steinzeit bis zur Aufhebung des Fürstbistums 1802. Einen Schwerpunkt der Führung bildet die Entstehung der einzigartigen Dreiecksschlossanlage der Wewelsburg.

Sehenswerte Baudenkmäler wie der historische Hexenkeller sowie ein Originalstück des alten Hellwegs und einzigartige sakrale Kunstschatze des Barock vermitteln ein anschauliches Bild des Lebens vergangener Jahrhunderte im Paderborner Land.

13.8. So | 11 – 12 Uhr

**„Nun zu meiner Reise“ – Lesung aus Briefen der Annette von Droste-Hülshoff**

mit *Natascha Heimes, Schauspielerin*

im Turmzimmer der Wewelsburg

Die Briefe Annette von Droste-Hülshoffs enthalten viele einprägsame Reiseschilderungen. Da wird über Mitreisende gelästert, über das Elend der Kutschenfahrt geklagt oder eifrig Reisepläne ausgetauscht. Diese Schilderungen bieten nicht nur lebendige Einblicke in die Kultur des Reisens, sondern bringen uns auch die Persönlichkeit der Dichterin auf unterhaltsame Weise näher. Die Schauspielerin Natascha Heimes, bis 2016 Mitglied des Ensembles des Theaters Paderborn, präsentiert eine Auswahl der schönsten Stellen aus Droste-Hülshoffs Reisebriefen.

Eintritt 5 €, ermäßigt 3 €, kostenlos mit Jahreskarte  
Kartenreservierung unter 02955 7622-0

13.8. So | 12.15 – 13.15 Uhr

**Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung »Sehnsucht in die Ferne«. Reisen mit Annette von Droste-Hülshoff**

im Burgsaal der Wewelsburg

13.8. So | 15 – 17 Uhr

**Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung »Ideologie und Terror der SS«**

für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren

Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945

25.8. Fr | 19 Uhr

**„La La Land“**

Open-Air-Kino im Burggarten der Wewelsburg

19 Uhr Einlass, Filmstart bei Beginn der Dunkelheit

Mia und Sebastian, zwei hoffnungslose Träumer: Sie versucht sich als Schauspielerin in Los Angeles einen Namen zu machen, leidet aber stark unter ihrer großen Einsamkeit. Der charismatische Jazz-Pianist arbeitet ebenfalls an seiner Karriere. So schnell wie die beiden sich ineinander verlieben, so rasch ist ihre Beziehung in der von Konkurrenzkämpfen geprägten Stadt einer harten Probe ausgesetzt. Immer mehr Probleme ergeben sich, als der Erfolg sowohl von Mia als auch von Sebastian so groß wird, dass ihre Liebesaffäre in Gefahr gerät. Auf einmal droht das zunächst verbindende Element ihrer Träume, sie auseinander zu treiben ...

Eintritt im Vorverkauf: 7 €

Kartenvorverkauf: Pollux by Cineplex Paderborn,  
Kreismuseum Wewelsburg

Abendkasse: 9,50 €,

ermäßigt/Kinder (bis 16 Jahren) 8,50 €

Hinweis: Gerne Sitzkissen mitbringen!

Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet.



26.8. Sa | 18 – 24 Uhr

**Paderborner Museumsnacht 2017**

Auch dieses Jahr beteiligt sich das Kreismuseum Wewelsburg an der langen Paderborner Museumsnacht. In beiden Abteilungen, dem „Historischen Museum des Hochstifts Paderborn“ und der „Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945“, steht ein Pädagogen-Team zur Verfügung. Darüber hinaus werden Kurzführungen und szenische Lesungen angeboten.

Eintritt frei

Ein kostenloser Bus-Shuttle verbindet das Kreismuseum Wewelsburg und das Paderborner Rathaus. Abfahrtszeiten unter [wewelsburg.de](http://wewelsburg.de)

27.8. So | 15 – 17 Uhr

**Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“**

für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren

Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945

1.9. Fr – 5.11. So

**Reformation – Gegenreformation im Paderborner Land**

Sonderausstellung im Historischen Museum des Hochstifts Paderborn

2.9. Sa | 14.45 – ca. 17.15 Uhr

**Egge-Wanderung entlang historischer Grenzsteine**

mit Konrad Waldeyer (Warburg) und

Markus Moors (Kreismuseum Wewelsburg)

Im Begleitprogramm der Ausstellung „Historische Grenzsteine im südlichen Eggegebirge“ wird an der Grenze der heutigen Kreise Paderborn und Höxter durch den Kleinenberger Stadtwald gewandert. Der Ausstellungskurator Konrad Waldeyer beleuchtet anhand der zahlreichen erhalten gebliebenen Grenzsteine der alten Titularstadt

Kleinenberg, des Kloster Hardehausen und der adeligen Familie Spiegel von und zu Peckelsheim ein beinahe in Vergessenheit geratenes Kapitel der Geschichte des Paderborner Landes.

Streckenlänge: 4,5 km

Treffpunkt: Parkplatz und Bushaltestelle Grunewald

(an der B68 zwischen Kleinenberg und Scherfede, Fahrtrichtung Kleinenberg!)

Buslinie S85 (Paderborn – Warburg, Ankunft aus Fahrtrichtung Paderborn: 14.36 Uhr, Abfahrt in Richtung Paderborn: 18.21 Uhr)

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um Anmeldung wird gebeten unter 02955 7622-0

3.9. So | 15 – 16.30 Uhr,

ab ca. 16.30 Uhr Besteigung des Nordturms

**Öffentliche Führung durch das Historische Museum des Hochstifts Paderborn mit anschließender Besteigung des Nordturms der Wewelsburg**

für Erwachsene und Familien mit Kindern

Historisches Museum des Hochstifts Paderborn

Fantastischer Ausblick auf das spätsommerliche Paderborner Land garantiert: Immer im Spätsommer dürfen die Besucherinnen und Besucher der Wewelsburg einmal den Nordturm hinauf. Etwa 100 Stufen sind es bis ganz nach oben. Doch die Mühe lohnt sich! Vorher geben die Museumspädagogen im Rahmen der öffentlichen Führung einen Überblick über die Landesgeschichte von der Steinzeit bis zur Aufhebung des Fürstbistums 1802.

Im Anschluss an die öffentliche Führung beginnt gegen 16.30 Uhr die Besteigung des Nordturms.

10.9. So | 10 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr und 13 Uhr

**Tag des offenen Denkmals 2017**

**Macht und Pracht**

Öffentliche Führungen im Historischen Museum des Hochstifts Paderborn

Dietrich von Fürstenberg war Kirchenoberhaupt und weltlicher Herrscher und setzte sich in der Zeit von 1603 bis 1609 mit dem Neubau der Wewelsburg ein machtvolleres Denkmal.

Unter Einbeziehung älterer Bauten ließ der Paderborner Bischof das prachtvolle Schloss auf einem Bergsporn hoch über dem Almetal errichten.

Bei diesem nicht alltäglichen Rundgang zum Tag des offenen Denkmals erfahren Sie viel Neues zum einzigartigen Renaissancebauwerk „in Form eines Triangels in einer wahrlich sehenswerten und prachtvollen Gestalt“.

Mit etwas Phantasie gelingt es, die ursprüngliche Nutzung als Nebenresidenz des Bischofs Dietrich von Fürstenberg auch nach 400 Jahren wiederzuentdecken. Vom Burgverlies bis zu „Ihro Gnaden Abtritt“ werden auf anschauliche Weise auch abseits des Weges die alten bauhistorischen Spuren wieder freigelegt.

Die Teilnahme an den Führungen (je ca. 1 h) und der Eintritt in das Museum sind an diesem Tag frei.

10.9. So | 15 – 17 Uhr

**Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“**

für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren

Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945

14.9. Do | 19 Uhr

**„Auftragskunst und Massenmord: Adolf Haas als KZ-Kommandant in Niederhagen/Wewelsburg und Bergen-Belsen“**

*Referent: Zeithistoriker Jakob Saß, Berlin*

Vortrag im Filmraum der Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945

Ein erfolgloser Bäcker und aufstrebender SS-Führer. Ein brutaler Lagerkommandant, der erst das Konzentrationslager Niederhagen/Wewelsburg und dann das berüchtigte Lager in Bergen-Belsen aufbaute und leitete. Ein Kunstliebhaber, der einigen Häftlingen das Leben rettete, während er mehr als 3000 Häftlinge sterben oder ermorden ließ: Das alles war Adolf Haas (1893-1945?).

In seinem Vortrag erläutert Jakob Saß, wie ein SS-Mann mit schlechter Schulausbildung bis zum KZ-Kommandanten aufsteigen konnte, welche Motive ihn antrieben und wie Haas vermutlich die letzten Kriegstage verbrachte.

Eintritt frei

16.9. Sa | 14 – 18.30 Uhr

**9. Wissenschaftliches Symposium****Ein unbekanntes Zeitalter – Das Paderborner Land im 19. Jahrhundert***Referenten: Dr. Annette Hennigs, Justus Hillebrand,  
Dr. Christina Rathgeber und Dr. Richard Janus*

im Burgsaal der Wewelsburg

Sieht man einmal von den einschlägigen Kapiteln in Stadt- oder Dorfgeschichten ab, so scheint die Geschichte des Paderborner Landes im 19. Jahrhundert in der wissenschaftlichen Literatur bislang auf vergleichsweise wenig Interesse zu stoßen. Das Kreismuseum Wewelsburg wird die Ära zwischen dem Ende des Fürstbistums Paderborn (1802) einerseits und dem Ersten Weltkrieg (1914-1918) andererseits in den kommenden Jahren in den Mittelpunkt seiner Forschungen und Ausstellungen stellen.

Das diesjährige wissenschaftliche Symposium will einige wichtige Zugänge zu diesem weithin unbekanntem, aber nichtsdestotrotz bis heute nachwirkenden Zeitalter aufzeigen. Wie haben die Menschen hierzulande den Anbruch dessen erlebt, was üblicherweise „die Moderne“ genannt wird? Beispielhaft soll dies an den Themenfeldern „Verwaltung“, „Modernisierung in der Landwirtschaft“ und „Kirche und Konfession“ aufgezeigt werden.

In Kooperation mit dem Förderverein Kreismuseum Wewelsburg e.V.

Programm unter [wewelsburg.de](http://wewelsburg.de)

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um Anmeldung wird gebeten unter 02955 7622-0

24.9. So | 15 – 17 Uhr

**Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“**

für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren

Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945

So 1 **Historisches Museum des Hochstifts Paderborn**  
Öffentliche Führung, 15 UhrSo 8 **500 Jahre Reformation – MailArt-Projekt**  
Sonderausstellung, bis 26.11.So 8 **Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“**  
Öffentliche Führung mit Gebärdendolmetscher, 15 UhrDo 12 **Sterndeutung**  
Autorenlesung im Rahmen der Aktion „Sprachschätze der Welt“, 19 UhrSo 22 **Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“**  
Öffentliche Führung in deutscher und englischer Sprache, 15 UhrDo 26 **Die Reformation in Westfalen – Regionale Vielfalt, Bekenntniskonflikt und Koexistenz**  
Vortrag, 19 UhrDi 31 **Reformationstag**  
Öffentliche Führung für Familien mit Kindern ab 8 Jahren, 15 Uhr

### Gruppenangebote

Informieren Sie sich auf [wewelsburg.de](http://wewelsburg.de) über unsere vielfältigen Gruppen- und museumspädagogischen Angebote für Schulklassen, Kindergärten, Familien und Erwachsene.

### Kindergeburtstage

Bereiten Sie Ihrem Kind einen unvergesslichen Kindergeburtstag und wählen Sie aus einem breit gefächerten Angebot für 5- bis 14-Jährige aus: Ritter, Burgen, Burgfräulein und Hexen oder Geocaching, die etwas andere Schnitzeljagd.

### Museumsshops

In den Foyers der zwei Museumsabteilungen finden Sie thematisch passende Souvenirs und Publikationen, darunter auch die vom Kreismuseum Wewelsburg herausgegebenen Veröffentlichungen.

### Kulinarisch

Stärken Sie sich nach Ihrem Museumsbesuch im Café-Restaurant „Zur Wewelsburg“ mit schöner Außenterrasse, Tel. 02955 7488-248.

### Barrierefrei ins Kreismuseum Wewelsburg

Das *Historische Museum des Hochstifts Paderborn* ist mit Ausnahme des Verlieses und des Kellerraums im Südostflügel mithilfe des Museumspersonals barrierefrei erschließbar. Bitte beachten Sie, dass es mit den übergroßen elektrischen Rollstühlen eng werden kann. Die *Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945* ist mit Ausnahme der Gruft mithilfe des Museumspersonals barrierefrei erschließbar.

### Newsletter bestellen

Abonnieren Sie unter [wewelsburg.de](http://wewelsburg.de) unseren kostenlosen elektronischen Newsletter. Mit dem Newsletter sind Sie immer über die Sonderausstellungen, Angebote und Termine des Kreismuseums Wewelsburg informiert. Sie erhalten ihn monatlich und können den Bezug jederzeit abbestellen.

### Eintrittspreise

Für alle in dieser Broschüre angebotenen öffentlichen Veranstaltungen und für den Besuch des Historischen Museums gelten (falls nicht anders aufgeführt) folgende Eintrittspreise bzw. Kosten:

Erwachsene 3 €, ermäßigt 1,50 €, Familienkarte 6 €  
 Gruppen ab 10 Personen (pro Person): 2 €,  
 Schülergruppen 1 €, Gäste der Jugendherberge 1 €  
 Jahreskarten: Erwachsene 15 €, ermäßigt 10 €, Familien 25 €

### Ticket-Kooperation „Bewahren Sie Ihre Eintrittskarte auf“



#### Stiftung Kloster Dalheim:

Sie erhalten beim Besuch des Partnermuseums einmalig 20% Nachlass auf den Museumseintritt (inkl. Sonderausstellungen). Ausgenommen hiervon sind jegliche Sonderveranstaltungen.



#### Landesgartenschau Bad Lippspringe:

Sie erhalten beim Besuch der Landesgartenschau 2 € Ermäßigung auf die Tageskarte Erwachsene bei Vorlage des Wewelsburg Eintrittsbons. Im Gegenzug gewähren wir 20% Nachlass auf den Museumseintritt (inkl. Sonderausstellungen). Ausgenommen hiervon sind jegliche Sonderveranstaltungen sowie Kombinationen mit anderen Ermäßigungen.



### Impressum

Herausgeber: Kreismuseum Wewelsburg  
 Bildnachweis: Fotoarchiv Kreismuseum Wewelsburg (Oliver Krato, Lina Loos, AirRotorMedia, André Heineremann), Annette von Droste-Hülshoff-Stiftung, Fotolia  
 Gestaltung: rp-grafik.de, Paderborn  
 Druck: 6 | 2017



KREISMUSEUM  
Wewelsburg



## ANFAHRT



Kreismuseum Wewelsburg  
Burgwall 19  
33142 Bühren-Wewelsburg  
Tel.: 02955 7622-0  
Fax: 02955 7622-22  
info@wewelsburg.de

**Öffnungszeiten**  
dienstags–freitags: 10 – 17 Uhr  
samstags, sonntags und  
feiertags: 10 – 18 Uhr

**Letzter Einlass: 30 Minuten  
vor Schließung!**

Montags, Heiligabend,  
1. Weihnachtstag, Silvester  
und Neujahr geschlossen.



wewelsburg.de